ELEKTRISCHER HEIZLÜFTER

Modell: 943000

(DE, AT) Benutzerhandbuch und Bedienungsanleitung

Übersetzung der Anleitung

BITTE ANLEITUNG SORGFÄLTIG LESEN: Lesen Sie die Anleitung und befolgen Sie alle angegebenen Hinweise. Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Ort auf, um später darauf zurückgreifen zu können. Personen, die diese Anleitung nicht gelesen haben, dürfen das Heizgerät nicht montieren, einstellen, bedienen oder einschalten.

Dieses Gerät ist nur für Räume mit guter Wärmedämmung oder für den gelegentlichen Gebrauch geeignet.

⚠WARNUNG

1.1 Kinder ab 8 Jahren sowie Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen dürfen dieses Gerät nur unter Aufsicht oder nach ausreichender Einweisung in den sicheren Gebrauch und die damit verbundenen Gefahren benutzen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen keine Reinigungs- oder Wartungsarbeiten ohne Aufsicht durchführen.

1.2  WARNUNG: Decken Sie das Heizgerät niemals ab, da sonst Überhitzungsgefahr besteht.

1.3 Halten Sie das Gerät von Kindern unter 3 Jahren fern, es sei denn, sie stehen unter ständiger Aufsicht.

1.4 Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn es an einem für den normalen Betrieb vorgesehenen Platz aufgestellt oder installiert wurde und wenn diese Kinder beaufsichtigt werden oder ihnen die entsprechenden Sicherheitshinweise und Risiken erklärt wurden. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen das Gerät nicht an die Steckdose anschließen, einstellen, reinigen oder warten.

1.5 ACHTUNG – Einige Teile des Gerätes können sich stark erhitzen und Verbrennungen verursachen. Bei Anwesenheit von Kindern oder schutzbedürftigen Personen ist besondere Vorsicht geboten.

2. Produktbeschreibung

2.1 Je nach Ausführung des Netzkabels ist dieses Heizgerät nur für den Gebrauch in Haushalten, Lagern und Werkstätten, auf Baustellen oder in Gewächshäusern bestimmt. Die Heizelemente werden durch ein eingebautes Thermostat und eine selbsttätig rückstellende Thermosicherung gesteuert. Das Thermostat misst die Lufttemperatur und kontrolliert die Umgebungstemperatur. Der Ventilatormotor wird vom Thermostat gesteuert, d. h. schaltet das Thermostat die Heizelemente ab, schaltet sich auch der Ventilator ab. Die Sicherheit im Falle einer Überhitzung wird durch eine automatisch rückstellende Thermosicherung gewährleistet.

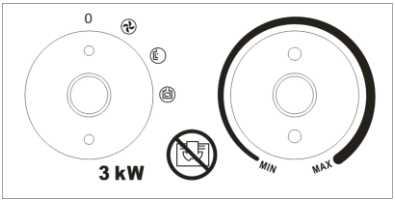
3. Technische Daten

Modell	**943000**
Wasserdichtigkeit	—
Spannung	220–240 V
Leistungsaufnahme	3000 W
Stromaufnahme	12,5–13,6 A
Absicherung erforderlich	16 A
Leistungsstufen	30/2000/3000 W
Thermostat mit automatischer Rückstellung	85 °C
Abmessungen des Heizgeräts (mm)	247 × 168 × 265
Nettogewicht (kg)	2,1

3.1 Gehäuse aus Stahlblech, pulverbeschichtet, hitzebeständig.
3.2 Inklusive Netzkabel und Stecker.

4. Bedienfeldbeschreibung

943000



4.1 Linke Taste: Heizungsmodus-Wahlschalter
4.2 Rechte Taste: Thermostat-Wahlschalter

5. Besondere Sicherheitsmaßnahmen

5.1 Vor Gebrauch die Kennzeichnung am Netzkabel prüfen. Die Ausführung des Netzkabels variiert je nach vorgesehenem Einsatzbereich des Geräts.

Typ	Vorgesehene Betriebsumgebungen	Verbotene Betriebsumgebungen
H05VV-F	Haushalte, Lager und Werkstätten	Baustellen oder Gewächshäuser
H05RN-F	Haushalte, Lager und Werkstätten	Baustellen oder Gewächshäuser
H05RR-F	Haushalte, Lager und Werkstätten	Baustellen oder Gewächshäuser

5.2 Der Betrieb und die Bedienung eines Elektrogeräts erfordert die Einhaltung grundlegender Sicherheitsregeln und Vorsichtsmaßnahmen, einschließlich der folgenden:

5.2.1 Dieses Heizgebläse ist nicht für den Einsatz im Freien oder in feuchten Umgebungen geeignet, z. B. in Badezimmern oder ähnlichen Räumen mit Feuchtigkeit oder Wasser.

5.2.2 Beachten Sie, dass sich das Heizgebläse während des Betriebs stark erhitzen kann. Stellen Sie es daher in ausreichendem Abstand zu brennbaren Materialien auf (z. B. Möbel, Vorhänge).

5.2.3 Das Heizgebläse darf niemals abgedeckt oder verdeckt werden.

5.2.4 Das Heizgebläse darf sich nicht in unmittelbarer Nähe einer Steckdose befinden.

5.2.5 Verwenden Sie das Heizgebläse nicht in Verbindung mit einem Zeitschalter oder einem programmierbaren Schalter, der das Heizgerät automatisch einschalten könnte.

5.2.6 Das Heizgebläse darf nicht in Räumen betrieben werden, in denen brennbare Flüssigkeiten oder Gase verwendet oder gelagert werden.

5.2.7 Wird ein Verlängerungskabel verwendet, muss dieses so kurz wie möglich sein und über die gesamte Länge vollständig ausgerollt werden (nicht teilweise aufgewickelt).

5.2.8 An die Steckdose, an die das Heizgebläse angeschlossen ist, dürfen keine weiteren Geräte angeschlossen werden.

5.2.9 Das Heizgebläse darf nicht in unmittelbarer Nähe einer Badewanne, Dusche oder eines Schwimmbeckens verwendet werden.

5.2.10 Bei Beschädigung des Netzkabels darf der Austausch ausschließlich vom Hersteller, einem Kundendienst oder einer entsprechend qualifizierten Fachkraft vorgenommen werden.

5.2.11 Während des Betriebs muss das Heizgerät ständig überwacht werden und Kinder sowie Haustiere ferngehalten werden.

5.2.12 Das Gerät darf nicht lose im Fahrzeug transportiert oder ohne Sicherung gegen Umkippen abgestellt werden.

5.2.13 Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Heizgerät während des Betriebs nicht über längere Zeit unbeaufsichtigt. Ziehen Sie das Gerät niemals am Kabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie den Stecker an und ziehen Sie ihn mit einer geraden Bewegung heraus.
5.2.14 Halten Sie das Heizgerät in ausreichendem Abstand zu Vorhängen oder anderen möglichen Quellen, die die Lufteinlassöffnung verdecken oder verstopfen könnten.
5.2.15 Mit Ausnahme der Betriebszeit ist das Anschlusskabel wasserfest. Um Stromschläge zu vermeiden, schalten Sie das Gerät niemals ein, wenn das Kabel feucht ist, und bedienen Sie es nicht mit nassen Händen.
5.2.16 Elektrische Geräte dürfen nicht mit unsortiertem Hausmüll entsorgt werden. Sie sind an eine geeignete Sammelstelle zu übergeben. Informationen über Entsorgungsmöglichkeiten und Sammelstellen erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Elektrogeräte, die auf Mülldeponien oder Müllhalden entsorgt werden, können gefährliche Stoffe freisetzen, die ins Grundwasser gelangen, in die Nahrungskette eindringen und die Gesundheit und das Wohlbefinden gefährden.
5.2.17 Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen (einschließlich Kindern) bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung dieses Geräts eingewiesen.
5.2.18 Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

6. Installation und Inbetriebnahme
6.1 Stellen Sie das Heizgebläse auf eine feste, gerade Fläche, in aufrechter Position, in sicherer Entfernung von Feuchtigkeit und brennbaren Gegenständen.
6.2 Schließen Sie das Heizgebläse an eine Steckdose an.
6.3 Drehen Sie den Thermostatknopf auf die Position MAX und lassen Sie das Heizgerät auf voller Leistung laufen.
6.4 Das Heizgebläse wird eingeschaltet, sobald der Heizungsmodus-Wahlschalter in eine der Betriebspositionen gedreht wird.
6.5 Sobald die Raumluft die gewünschte Temperatur erreicht hat, schaltet sich das Heizelement ab, der Ventilator bleibt jedoch aktiv. Sinkt die Temperatur wieder ab, wird das Heizelement erneut aktiviert. Das Heizgebläse schaltet sich nun automatisch ein und aus, um eine konstante Raumtemperatur zu halten.
6.6 Vor dem Ausschalten bitte den Thermostatknopf auf MIN und den Betriebswahlschalter auf Ventilator stellen. Lassen Sie das Gerät zwei Minuten abkühlen, bevor Sie es ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

7. Reinigung und Wartung

7.1 Vor der Reinigung das Gerät vom Stromnetz trennen und vollständig abkühlen lassen. Das Gehäuse verschmutzt leicht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Schwamm. Verschmutzte Teile mit einem Schwamm abwischen, der leicht in einer Lösung aus Wasser und mildem Reinigungsmittel bei einer Temperatur unter 50 °C angefeuchtet ist. Danach das Gehäuse mit einem sauberen Tuch trocknen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Innere des Geräts gelangt. Schützen Sie das Heizgerät vor Spritzwasser und verwenden Sie niemals Lösungsmittel wie Benzin zur Reinigung des Gehäuses, da dieses dadurch beschädigt werden kann.

7.2 Reinigen Sie das Netzkabel und die Stecker, trocknen Sie diese und verpacken Sie sie in einem Plastikbeutel.

7.3 Lassen Sie das Heizgerät vor der Einlagerung vollständig abkühlen und trocknen Sie es ggf. ab. Anschließend mit einem Plastikbeutel abdecken, in einen geeigneten Karton verpacken und an einem trockenen, belüfteten Ort lagern.

8. Fehlerbehebung:

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Das Heizgerät schaltet sich nicht ein, obwohl es korrekt angeschlossen ist und die Schalter für Modus und Thermostat eingeschaltet sind.	Lockerer Stecker, schlechter Kontakt	Stecker herausziehen und den Kontakt zwischen Stecker und Steckdose prüfen. Anschließend erneut einstecken.
	Steckdose ohne Strom	Stecker in eine funktionierende Steckdose stecken.
Heizelement leuchtet	Zu hohe oder zu niedrige Eingangsspannung	Stromquelle mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung sicherstellen.
	Blockierung des Lufteinlasses	Heizgerät in ausreichendem Abstand von Vorhängen, Plastiktüten, Papier oder anderen Gegenständen betreiben, die die Lufteinlassöffnung verdecken oder verstopfen könnten.
Gerät heizt nicht, nur der Ventilator läuft.	Heizungsmodus-Wahlschalter ist nicht auf eine der Heizpositionen eingestellt	Heizungsmodus-Wahlschalter auf Heizmodus drehen.
	Thermostatschutz	Thermostat-Wahlschalter drehen und prüfen, ob ein Klickgeräusch hörbar ist. Falls nicht und der Thermostat nicht defekt ist, schaltet sich das Heizgerät automatisch ein, sobald es abgekühlt ist.
	Automatische Sicherung aktiviert	Heizgerät ausschalten und prüfen, ob Ein- oder Auslass blockiert ist. Heizgerät vom Netz trennen und mindestens 10 Minuten warten, damit das Sicherheitssystem zurückgesetzt wird. Danach erneut einschalten.
Ungewöhnliche Geräusche oder Lärm	Gerät nicht in aufrechter Position	Heizgerät auf eine ebene Fläche stellen.

Modellkennung(en): 943000

Position	Symbol	Wert	Einh.
Wärmeleistung			
Nennwärmeleistung	Pnom	3,000	kW
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	Pmin	2,000	kW
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	Pmax,c	3,000	kW
Energieverbrauch			
Im ausgeschalteten Zustand	Po	0,00	W
Im Bereitschaftsmodus	Psm	0,00	W
Im Ruhemodus	Pidle	0,00	W
Im vernetzten Bereitschaftsbetrieb	Pnsm	0,00	W
Bereitschaftsbetrieb mit Informations- oder Statusanzeige			Nein
Jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz im aktiven Betrieb	ηS,on	85,0	%

Position	Einh.
Art der Wärmeleistung / Raumtemperaturkontrolle (eine auswählen)	
eine Stufe der Wärmeleistung, ohne Raumtemperaturkontrolle	Nein
Zwei oder mehr Wärmeleistungsstufen mit manueller Auswahl, ohne Raumtemperaturregelung	Nein
Mit mechanischem Thermostat zur Raumtemperaturregelung	Ja
Mit elektronischer Raumtemperaturregelung	Nein
Elektronische Raumtemperaturregelung + Tageszeitschaltuhr	Nein
Elektronische Raumtemperaturregelung + Wochenzeitschaltuhr	Nein
Zusätzliche Steuerungsmöglichkeiten (es können mehrere ausgewählt werden)	
Raumtemperaturregelung, mit Anwesenheitserkennung	Nein
Raumtemperaturregelung, mit Erkennung von offenen Fenstern	Nein
Fernbedienungsoption	Nein
adaptive Startregelung	Nein
Betriebszeitbegrenzung	Nein
Schwarzkugelsensor	Nein
Selbstlernfunktion	Nein
Regelgenauigkeit	Nein



Umweltschutz

Elektrische Produkte dürfen nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Bitte geben Sie das Gerät bei einer Recycling-Sammelstelle ab, die Ihnen zur Verfügung steht.

Nur für Deutschland

1. Korrekte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten und Symbol der „durchgestrichenen Mülltonne“



Die durchgestrichene Mülltonne auf Elektroaltgeräten bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung über die Restmülltonne, die gelbe Tonne oder den gelben Sack ist gesetzlich untersagt. Enthalten die Geräte Batterien, Akkumulatoren oder Lampen, die nicht fest verbaut sind, müssen diese vor der Entsorgung entnommen und getrennt als Gerätealtbatterien entsorgt werden.

2. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist.
Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen können Sie sich über die folgende Internetseite anzeigen lassen: **https://e-schrott-entsorgen.org/**

3. Datenschutz

Wir weisen alle Endnutzer von Elektro- und Elektronikaltgeräten darauf hin, dass Sie für das Löschen personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten selbst verantwortlich sind.

WEEE-Reg.-Nr. DE 58510845